

Inhalt

Einleitung

1. Ästhetische Einstellung und Ästhetik als Erkenntnis	1
2. Gesetze des Schönen und das Wissen um sie	2
3. Das Schöne als der universale Gegenstand der Ästhetik	5
4. Ästhetischer Akt und Gegenstand. Viererlei Analyse	8
5. Absonderung und Lebensverbundenheit	10
6. Form und Inhalt, Materie und Stoff	12
7. Anschauung, Genuß, Bewertung und Produktivität	15
8. Das Naturschöne, das menschlich Schöne und das Kunstschöne	19
9. Idealistische Metaphysik des Schönen, Intellektualismus und stoffliche Einstellung	22
10. Ästhetik der Form und des Ausdrucks	25
11. Psychologische und phänomenologische Ästhetik	27
12. Seinsweise und Struktur des ästhetischen Gegenstandes	31
13. Realität und Schein, Entwirklichung und Erscheinung	35
14. Nachahmung und Schöpfung	38

Erster Teil

Das Erscheinungsverhältnis

I. Abschnitt. Das ästhetische Aktgefüge

1. Kapitel. Von der Wahrnehmung überhaupt	42
a. Das Hindurchblicken	42
b. Praktisches Seligertsein des Wahrnehmungsfeldes	44
c. Die Gefühlskomponenten	47
2. Kapitel. Die ästhetische Wahrnehmung	50
a. Rückkehr zur ursprünglichen Einstellung	50
b. Das Mitgegebene und die Offenbarung	53
c. Das Verweilen am „Bilde“	55
d. Die Lenkung der Wahrnehmung im ästhetischen Verhältnis	58

3. Kapitel. Das Schauen und die Lust	62
a. Erhaltung des Dynamisch-Emotionalen in der ästhetischen Wahrnehmung	62
b. Wahrnehmung und höhere Schau	63
c. Die Rolle des vitalen und sittlichen Wertfühlers	66
d. Die Lust, das Wohlgefallen und der Genuß	68
e. Kants Lehre vom ästhetischen Wohlgefallen	69
II. Abschnitt. Die Struktur des ästhetischen Gegenstandes	
4. Kapitel. Anknüpfung an die Aktanalyse	74
a. Zweierlei Schau und zweierlei Schichten des Gegenstandes	74
b. Die notwendige Korrektur am Hegelschen „Scheinen der Idee“ ..	77
c. Die Stellung der ästhetisch-autonomen Lust	79
5. Kapitel. Das Gesetz der Objektivierung	82
a. Die Rolle der „Materie“	82
b. Der geistige Gehalt und der lebende Geist	85
c. Ansichsein und Fürunssein im objektivierten Geiste	88
d. Vordergrund und Hintergrund	90
6. Kapitel. Vordergrund und Hintergrund in den darstellenden Künsten	93
a. Zur Einteilung des Problems und der Untersuchung	93
b. Die Schichtung im Kunstwerk der Plastik	94
c. Zeichnung und Malerei	97
d. Das Grundverhältnis in der Dichtkunst	102
e. Die gegenständliche Zwischenschicht im Dichtwerk	105
f. Das Schauspiel und die Kunst des Schauspielers	108
g. Realisierung und Entwirklichung	110
7. Kapitel. Vordergrund und Hintergrund in den nichtdarstellenden Künsten	113
a. Das freie Spiel mit der Form	113
b. Das musikalisch Schöne	116
c. Das Phänomen des musikalischen Hintergrundes	119
d. Komposition und musikalisches Spiel	121
e. Vom erscheinenden Hintergrunde in der Baukunst	125
f. Praktischer Zweck und freie Form	127
g. Die Stellung der Ornamentik	130
III. Abschnitt. Das Schöne in Natur und Menschenwelt	
8. Kapitel. Der lebendige Mensch als schöner Gegenstand	132
a. Menschliche Schönheit als Erscheinung	132
b. Schönheit im Verhältnis zu moralischen und zu vitalen Werten ..	134
c. Das Erscheinen des Typus	136
d. Situation und Dramatik des Lebens	139

9. Kapitel. Das Naturschöne	142
a. Schönheit des Lebendigen	142
b. Schönheit im dynamischen Gefüge	145
c. Schönheit der Landschaft und Verwandtes	147
d. Naturschönheit und Kunst	150
10. Kapitel. Zur Metaphysik des Naturschönen	152
a. Das Formalschöne in der Natur	152
b. Gleichgültigkeit, Stille, Bewußtlosigkeit	154
c. Vollkommenheit, Sicherheit, Unfreiheit	158
d. Naturprodukt und Kunstprodukt	161

Zweiter Teil

Formung und Schichtung

I. Abschnitt. Die Schichtenfolge in den Künsten

11. Kapitel. Die Aufspaltung des Hintergrundes	164
a. Seinsweisen und Inhaltsstrukturen	164
b. Ein Beispiel: der Porträtkopf	166
c. Zur Diskussion des Beispiels. Konsequenzen	168
d. Dependenz der Erscheinung und Dependenz des Aufbaus	169
e. Die ontische Auffüllung der Schichtenfolge	171
12. Kapitel. Die Schichtenfolge in der Dichtung	174
a. Das Selbstzeugnis der Dichtkunst von den Mittelschichten	174
b. Dichterische Konkretheit	175
c. Unterscheidung der Schichten im Dichtwerk	177
d. Das Innerste. Grenzen des Sagbaren	179
e. Die Ideen in der Dichtung	182
f. Zur Übersicht der Schichten	183
13. Kapitel. Schichten in den bildenden Künsten	185
a. Die Schichtenfolge in der Plastik	185
b. Die Außenschichten der Malerei	187
c. Die Innenschichten der Malerei	190
d. Malerei und Naturgegenstand	193
14. Kapitel. Schichten des Musikwerkes	197
a. Stufen musikalischer Einheit	197
b. Die Innenschichten der Musik	199
c. Komposition und seelisches Leben	202
d. Stellung der Programmmusik	207
e. Schichtung im musikalischen Spiel	210
15. Kapitel. Schichten in der Baukunst	212
a. Die Außenschichten des Bauwerkes	212
b. Die Innenschichten des Bauwerkes	215
c. Gemeinschaft, Tradition, Stil	218

II. Abschnitt. Die ästhetische Form

16. Kapitel. Einheit, Begrenzung, Form	221
a. Vielfachheit der Form.....	221
b. Einheit der Mannigfaltigkeit	223
c. Auswahl und Begrenzung	224
17. Kapitel. Gestaffelte Formung in den Künsten	228
a. Eigenart künstlerischer Formung	228
b. Die Staffelung der Formung nach Schichten	231
c. Verbundenheit der Formung in den Schichten	234
d. Bestimmung der Form von innen her	238
18. Kapitel. Erscheinung und Formung	240
a. Selbständigkeit und Abhängigkeit der Formung	240
b. Das reine Spiel mit der Form	243
c. Flache und tiefe Kunst	246
d. Form und Inhalt im Schichtenbau	249
19. Kapitel. Theorie der ästhetischen Formung	252
a. Ästhetische Formgefühle	252
b. Einfühlung und Tätigsein	254
c. Formung und Selbstdarstellung	256
d. Ablösung vom Schöpfer durch die Form	258
20. Kapitel. Zur Metaphysik der Form	260
a. Nachahmung und Schöpfertum	260
b. Die Formfindung und der Stil	264
c. Die großen Kunststile und die Manier	267
d. Nüchterner Sinn spekulativer Thesen	270

III. Abschnitt. Einheit und Wahrheit im Schönen

21. Kapitel. Künstlerische Freiheit und Notwendigkeit	273
a. Freiheit und Willkür	273
b. Ästhetische Idealbildung	276
c. Künstlerische Notwendigkeit und Einheit	278
d. Einheit des Werkes und Freiheit des Schaffens	280
22. Kapitel. Der Wahrheitsanspruch in der Dichtkunst	283
a. Falscher Wahrheitsanspruch	283
b. Forderung der Lebenswahrheit	285
c. Die Frage der Schicht im Wahrheitsanspruch	288
d. Lebenswahrheit in den extremen Schichten	291

23. Kapitel. Lebenswahrheit und Schönheit	293
a. Die lebenaufschließende Funktion der Dichtung	293
b. Der Realismus und seine Begrenzung	296
c. Zur Dialektik der realistischen Darstellung	298
d. Lebenswahrheit und Wesenswahrheit	300
24. Kapitel. Die Wahrheit der bildenden Künste	303
a. Kriterien und Maßstäbe	303
b. Lebenswahrheit in der Malerei	305
c. Wesenswahrheit in der Malerei	308
d. Der Wahrheitsanspruch in der Plastik	310
25. Kapitel. Wahrheit in den nichtdarstellenden Künsten	312
a. Die Grenzen der Wahrheitsfrage	312
b. Unwahrheit der Formtäuschung und Unbestimmtheit	314
c. Einschlag der Lebenswahrheit in der Musik	316
d. Die Sachlage in der Programmmusik	318

Dritter Teil

Werte und Genera des Schönen

I. Abschnitt. Die ästhetischen Werte

26. Kapitel. Eigenart und Vielheit ästhetischer Werte	322
a. Teile des Problems und Einteilungsgründe	322
b. Die Differenzierung nach dem Quale des Wertgefühls	324
c. Der Umfang des Schönen	327
27. Kapitel. Die heutige Sachlage im Wertproblem ..	329
a. Wertklassen und Wertaporien	329
b. Verwandtschaft und Gegensatz der Wertklassen	333
c. Güterwerte und sittliche Werte	335
d. Intendierter Wert und Intentionswert	338
e. Das metaphysische Wertproblem	340
28. Kapitel. Stellung des Schönen im Reich der Werte	342
a. Versuche der Rückführung.....	342
b. Unnützlichkeits des Schönen und Luxus am Leben	345
c. Fundierung ästhetischer Werte auf sittliche Werte	348
d. Erweiterte Fundierung auf Vitalwerte	351
e. Verhältnis zu den niederen Wertklassen	354
29. Kapitel. Übersicht der Wertmomente des Schönen	356
a. Werte des bloßen Gegenstandseins	356
b. Werte der Entwirklichung	358
c. Relativität und Absolutheit	361

II. Abschnitt. Das Erhabene und das Anmutige

30. Kapitel. Begriff und Phänomen des Erhabenen	363
a. Die Erscheinungsgebiete des Erhabenen im Leben	363
b. Erscheinung des Erhabenen in den Künsten	366
c. Kants Theorie des Erhabenen	369
31. Kapitel. Struktur des ästhetisch Erhabenen	370
a. Die Sonderformen des Erhabenen	370
b. Greifbare Wesenszüge des Erhabenen	374
c. Ungreifbare Wesenszüge	376
32. Kapitel. Stellung des Erhabenen im Schichtenbau	379
a. Das Übergewicht der Innenschichten	379
b. Das Erhabene im Tragischen und seine Aporien	383
c. Grenzfragen des Erhabenen	386
33. Kapitel. Das Anmutige und seine Abarten	390
a. Die Gegensätze zum Erhabenen	390
b. Orientierung zum Wesen des Anmutigen	392
c. Das Übergewicht der Außenschichten	395
34. Kapitel. Randprobleme des Anmutigen	397
a. Vereinbarkeit des Erhabenen und Anmutigen	397
b. Grenzphänomene des Anmutigen	400
c. Andere ästhetische Wertgegensätze	404
35. Kapitel. Sinngebung in den ästhetischen Werten	406
a. Vom Sinnbedürfnis der Welt	406
b. Sinngebung des Menschen und der Kunst	408
c. Pseudoästhetische Haltungen	410

III. Abschnitt. Das Komische

36. Kapitel. Der Sinn für Komik und seine Formen	412
a. Herzlose und herzhaftige Lustigkeit	412
b. Die unfreiwillige Komik und der Humor	415
c. Verschiedenes Ethos des Lachens	418
37. Kapitel. Das Wesen der Komik	420
a. Abwegiges und Brauchbares in den Theorien	420
b. Die Arten des Sinnwidrigen im Lächerlichen	424
c. Die Selbstaufhebung des Sinnwidrigen	427
d. Die Überlegenheit im Humor	430
38. Kapitel. Das Komische und das Ernsthafte	432
a. Metaphysische Aspekte der Komik	432
b. Grenzphänomene der Komik	436
c. Tragikomik im Leben und in der Dichtung	440

39. Kapitel. Stellung des Komischen im Schichtenbau	442
a. Das Gleichgewicht der Außen- und Innenschichten	442
b. Komik und Lebenswahrheit.....	445
c. Folgerungen aus der Stellung in der Schichtung	447
40. Kapitel. Bedenken und Einwände	450
a. Die Lust am Komischen und die Lust am Schönen	450
b. Komik in Malerei und Musik	452
c. Komik im Bereich einzelner Schichten	454

Anhang

41. Kapitel. Zur Ontologie des ästhetischen Gegenstandes	457
a. Ästhetische Gegenstandsschichten und ontische Schichten	457
b. Konvergenz aller großen Kunst	459
c. Das Verschwinden einzelner Schichten und das Überspringen	462
d. Zweierlei Grenzen des künstlerischen Könnens	465
42. Kapitel. Zur Geschichtlichkeit der Künste	467
a. Geschichtliche Stabilität und Wandelbarkeit großer Kunst	467
b. Rücktendenz ins Leben. Fesselung und Befruchtung	470
c. Vom Leben in der Idee	472
d. Das Schöpferische im Menschen	474

Nachwort

477